

# Pressemitteilung

## **Neue Besuchs- und Hygieneregeln ab dem 10.11.21 in den Seniorenheimen der Diako Thüringen gGmbH und des Deutschen Roten Kreuz e.V.**

Aufgrund steigender Corona Infektionszahlen und häufig auftretender Impfdurchbrüche gelten in den stationären Pflegeeinrichtungen der Diako Thüringen gGmbH und des Deutschen Roten Kreuz e.V. im Raum Jena neue Regelungen zum Schutz der Bewohnerinnen und Bewohner.

Gemeinsam wurde verabredet, dass ab Mittwoch, den 10.11.21 Besucherinnen und Besucher nur mit einem negativen PoC-Antigen Schnelltest (nicht älter als 24 h) in die Einrichtungen dürfen, selbst wenn sie geimpft oder genesen sind. Diese Regelung ist nötig, um ein generelles Besuchsverbot zu vermeiden. Angehörige und Kooperationspartner haben die Möglichkeit sich kostenfrei vor Ort testen zu lassen.

Auch bei der Neuaufnahme von Bewohnerinnen und Bewohnern aus dem häuslichen Umfeld sowie bei der Rückverlegungen aus dem Krankenhaus werden ab sofort verschärfte Maßnahmen umgesetzt.

Des Weiteren sind alle Mitarbeitende verpflichtet, unabhängig vom Impfstatus, sich zweimal wöchentlich mittels Schnelltest zu testen. Auch das Tragen von FFP2-Masken wurde für Besuchende und für Mitarbeitende wieder eingeführt.

Alle Maßnahmen dienen zum Schutz der uns anvertrauten Menschen. Einem Ausbruchsgeschehen und der daraus resultierenden Isolation von Bewohnerinnen und Bewohnern wollen wir somit entgegenwirken.

Angehörige werden gebeten, sich bei den Einrichtungen vor Ort über die aktuellen Regelungen und Besuchszeiten zu informieren.

### **Weitere Informationen:**

Peter Schreiber, Vorstand, DRK Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V., Telefon 03641 4000

Karsten Stüber, Prokurist, Diako Thüringen gGmbH, Telefon 03691 822320